

PRESSEMITTEILUNG

3. Juli 2026

Das Alstertal besser erreichbar machen: Bestehende Zugänge werden erneuert

Das Alstertal ist ein beliebtes Naherholungsgebiet für viele Hamburgerinnen und Hamburger. Besonders im Bereich des Wellingsbütteler Zentrums bestehen jedoch Verbesserungsbedarfe bei der Erreichbarkeit. Mit dem Projekt „Verbesserung der Querverbindung im Alstertal“ sollen deshalb drei Zugänge zwischen der Alten Landstraße und dem Kuhteichweg erneuert und deutlich verbessert werden. Ziel ist es, das Alstertal künftig für alle Menschen – egal ob zu Fuß, mit dem Fahrrad, mit Kinderwagen oder mit Mobilitätseinschränkungen – besser erreichbar zu machen. Damit wird ein langjähriger Wunsch vieler Anwohnerinnen und Anwohner aufgegriffen, den die Wandsbek-Koalition mit einem entsprechenden Antrag angestoßen hatte.

Xavier Wasner, stellvertretender Vorsitzender der SPD-Fraktion Wandsbek: „Die ersten Entwürfe für die drei verbesserten Zugänge zum Alstertal zwischen der Alten Landstraße und dem Kuhteichweg liegen jetzt vor. Sie sollen für alle gut nutzbar sein, sich sensibel in das Gelände einfügen und die Natur möglichst wenig beeinträchtigen. Wir freuen uns sehr, dass unser Antrag nun umgesetzt wird und damit ein langjähriger Wunsch vieler Anwohnerinnen und Anwohner Realität wird. Besonders begrüßen wir, dass die laufende Planung durch mehrere Hinweisschilder vor Ort öffentlich angekündigt wird und Interessierte über weiterführende Informationen einen Einblick in das Verfahren erhalten. Das schafft zusätzliche bürgernahe Transparenz und ermöglicht es den Nutzerinnen und Nutzern des Weges, sich frühzeitig auf die anstehenden Erneuerungen der Treppenanlagen zu freuen. Nach Abschluss der Planungen soll die Maßnahme nun auch zügig umgesetzt werden. Der Baubeginn ist derzeit für den Sommer 2027 vorgesehen.“

Tessa Gesch, Regionalsprecherin Alstertal der Grünen Fraktion: „Gerade Familien mit Kinderwagen, ältere Menschen oder Menschen mit Mobilitätseinschränkungen profitieren von gut ausgebauten Wegen. Mit der Erneuerung der Zugänge sorgen wir dafür, dass das Alstertal für alle besser erreichbar wird und als Naherholungsgebiet noch attraktiver bleibt.“

Birgit Wolff, Fachsprecherin Alstertal und Vorsitzende der FDP-Fraktion Wandsbek: „Beim Ortstermin haben wir gesehen, wie viele Menschen diesen Verbindungsweg nutzen - und bei Gesprächen mit ihnen wahrgenommen, dass sie die neue Planung sehr begrüßen! Manchmal sind es die kleinen eher versteckten Wege, die im Alltag eine große Relevanz haben, so auch hier. Sehr schön, dass die Verwaltung das auch so wertschätzend begleitet!“

Hintergrund

Ein vom Bezirksamt beauftragter Landschaftsarchitekt hat bereits erste konkrete Entwürfe für die neuen Wege und Rampen erstellt. Das starke Gefälle im Alstertal stellte dabei eine besondere planerische Herausforderung dar. Bei der Planung wurden insbesondere folgende Aspekte berücksichtigt:

- Die Wege sollen für alle gut nutzbar sein – zu Fuß, mit dem Fahrrad, mit Kinderwagen und für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen.

- Die neuen Rampen sollen sich möglichst harmonisch in das Gelände einfügen. Wo Treppen durch Rampen ersetzt werden, können seitliche Stützmauern erforderlich sein.
- Natur, Waldflächen und das Überschwemmungsgebiet der Alster sollen möglichst wenig beeinträchtigt werden.
- Bestehende Bäume sollen erhalten bleiben.
- Der Waldboden soll geschützt werden.
- Die Baukosten sollen wirtschaftlich vertretbar bleiben.

Hierfür wurden verschiedene Planungsvarianten entwickelt und miteinander verglichen. Bis zum 3. Juli 2026 läuft die sogenannte 1. Verschickung. In dieser Phase erhalten die beteiligten Fachbehörden, Träger öffentlicher Belange und Verbände Gelegenheit, zu den aktuellen Planungen Stellung zu nehmen. Die eingehenden Rückmeldungen werden sorgfältig ausgewertet und – soweit möglich – in die weitere Planung aufgenommen. Anschließend werden die technischen Planungen vertieft und die Bauvorbereitung abgeschlossen. Der Baubeginn ist für den Sommer 2027 vorgesehen.

Von besonderer Bedeutung ist dabei auch die Erneuerung der bestehenden Treppenanlagen und des Weges durch das Alstertal. Dieser verbindet das Zentrum Wellingsbüttels und den S-Bahnhof Wellingsbüttel mit Poppenbüttel bis zur Alten Landstraße und wird von zahlreichen Anwohnerinnen und Anwohnern regelmäßig als wichtige Fußwegeverbindung genutzt. Aus Sicht der Wandsbek-Koalition sollte die Erneuerung dieser stark frequentierten Wegeverbindung daher nach Abschluss der Planungen zügig umgesetzt werden.